

Bericht 2019 Schulsportbeauftragter:

Trotz zurückgehender Zahlen bei den radsporttreibenden Jugendlichen in den Vereinen nimmt die Zahl der Schulen, die Mountain-Bike-Fahren anbieten, immer mehr zu. Im vergangenen Schuljahr 2018/2019 haben an den Schulsportwettbewerben in Bayern insgesamt 1.824 Schüler und Schülerinnen in 390 Mannschaften von insgesamt 141 Schulen teilgenommen.

Beim diesjährigen Vorentscheid für die bayerische MTB-Schulmeisterschaft in Weilheim waren Mannschaften von schwäbischen Schulen aus Augsburg, Burgau, Günzburg, Kempten, Königsbrunn, Lindau, Lindenberg, Pfronten, Neu-Ulm-Pfuhl am Start. Obwohl sich etlichen Mannschaften für das Finale in Rappershausen in Unterfranken qualifiziert haben, nahmen nur die Realschule und das Gymnasium Lindenberg, sowie das Gymnasium Günzburg daran teil.

Von den schwäbischen Mannschaften, die sich für das Finale der bayerischen Schulmeisterschaft in Rappershausen i, wurden folgende Resultate erzielt:

Jungen II: 8. Platz Gymnasium Günzburg
Jungen III: 8. Platz Realschule Lindenberg
Mix III: 1. Platz Gymnasium Lindenberg
Jungen IV: 3. Platz Realschule Lindenberg
Jungen IV: 6. Platz Gymnasium Lindenberg
Mix IV: 2. Platz Gymnasium Lindenberg

Im vergangenen Schuljahr waren die Bert-Brecht-Realschule Augsburg, das St. Anna-Gymnasium Augsburg, die Via-Claudia-Realschule Königsbrunn und die Inge-Aicher-Scholl Realschule in Neu-Ulm-Pfuhl als Stützpunktschulen bestätigt. Mit 13 Schulen bestand eine Sportarbeitsgemeinschaft mit ansässigen Vereinen. Weitere 2 Schulen waren Mitglied beim Bike-Pool Bayern. Es muss festgestellt werden, dass in den letzten Jahren die Zahl der radsporttreibenden Schulen in Schwaben nicht weiter zugenommen hat, währenddessen in den anderen Regierungsbezirken, insbesondere in Ober- und Unterfranken, die Zahl boomt. Bei der Durchsicht der Ergebnislisten der Wettbewerbe konnte man auch sehen, dass die Mehrzahl der Teilnehmer nicht in Radsportvereinen aktiv sind und eine Lizenz besitzen. Hier gäbe es für die Vereinsvertreter die Möglichkeit, Nachwuchs zu rekrutieren.

Zu Beginn des neuen Schuljahres fand die 3. Deutsche MTB-Schulmeisterschaft, heuer in Berlin statt. Aus Schwaben waren die Realschule Augsburg und die Mittelschule Burgau am Start. Dabei belegte die Realschule den undankbaren 4. Platz in der Altersklasse II, die MS Burgau in der AK III den 7. und in der AK IV den 12. Platz. Insgesamt waren bei dieser Meisterschaft 53 Mannschaften teil, wobei allein aus Bayern 38 Mannschaften kamen, was unterstreicht, dass der MTB-Schulsport in Deutschland führend ist. Enttäuschend war, dass aus Berlin nur eine einzige Mannschaft am Start war. Bei der Siegerehrung, im Beisein des bekannten Grünen-Politikers Cem Özdemir, stellten Vertreter des BDR eine Unterstützung und Förderung durch den Verband in Aussicht.

Ein interessantes Betätigungsfeld sind sicher die Ganztageschulen, die immer mehr zunehmen. Hier werden ständig Vereine gesucht, die Übungszeiten übernehmen. Das Problem hierbei ist jedoch, dass die Zeiten für ein Schuljahr zum immer gleichen Zeitpunkt tagsüber abgehalten werden müssen.

Abschließend noch ein Wort zu den Möglichkeiten, wie talentierte Sportler Schule und Sport miteinander verbinden können. Durch die Zusammenarbeit mit der Eliteschule des Sportes in Nürnberg hat der bayerische Radsportverband die Möglichkeit geschaffen, den zeitaufwendigen Sport mit dem Schulalltag zu verbinden. Das Problem ist jedoch, dass auswärtig Sportler in einem Internat untergebracht werden müssen, das erhebliche finanzielle Aufwendungen notwendig macht, das manche Eltern vielleicht nicht stemmen

können. Derzeit hapert es auch an deiner ausreichend großen Zahl an Sportlern, um ein sinnvolles Gruppentraining durchzuführen.

Als Vertreter des Radsports nahm ich zu Beginn des neuen Schuljahres an der Gesundheitswoche des Gymnasiums Königsbrunn teil. In jeweils 2 Doppelstunden stellte ich in 4 Klassen den Radsport in Theorie und Praxis vor. Dabei stieß die Vorstellung sowohl bei den Schülern als auch bei der Lehrerschaft auf großes Interesse. Auf Grund dieses Anstoßes wird im nächsten Schuljahr eine MTB-Gruppe in Leben gerufen. Mittlerweile hat die Schule auch bereits passende Räder angeschafft.

Für Vereine, die sich mit dem Gedanken tragen, mit Schulen zusammenzuarbeiten, gebe ich gerne Hilfestellung.

gezeichnet: Gerhard Ertl